

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18 B - Telefon 210 46



M I 3 / m 1

Sozialstatistik

6. Januar 1958

Zu MI 2 - m Teil 2

Der Preisindex für die Lebenshaltung in Baden-Württemberg

Januar 1958

Der Preisindex für die Lebenshaltung - mittlere Verbrauchergruppe - hat sich in Baden-Württemberg von Dezember 1957 bis Januar 1958 um 1,2 vH auf 119,8 mit Originalbasis 1950 = 100 bzw. auf 187,2 mit Basis 1938 = 100 erhöht. Einen überdurchschnittlich starken Anstieg verzeichneten hierbei die Gruppenindizes Ernährung (+1,9 vH), Heizung und Beleuchtung (+1,5 vH) sowie Verkehr (+1,4 vH).

In der Gruppe "Ernährung" wirkte sich die Heraufsetzung der Brotpreise vom 1. Januar 1958 an in starkem Maße aus, und zwar ging der Preisindex für Getreideerzeugnisse von Dezember 1957 bis Januar 1958 um 8,1 vH in die Höhe. Im einzelnen zogen die Landesdurchschnittspreise innerhalb Monatsfrist für

1 kg helles Mischbrot	um 0,07 DM = + 9,1 vH
1 kg dunkles Mischbrot	um 0,07 DM = + 9,6 vH
1 kg Weißbrot	um 0,09 DM = + 9,2 vH
1 kg Kleingebäck	um 0,21 DM = +14,1 vH
1 St Backwerk	um 0,02 DM = +16,7 vH an.

Außerdem wurde in der Berichtszeit Weizenmehl Type 405 um 5,7 vH und Type 550 um 3,8 vH teurer.

Hinsichtlich der übrigen Warengruppen der Ernährung ist auf die Indexerhöhung um 4,3 vH für Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte (laufende Käufe) hinzuweisen, wobei die Verteuerung von Dezember 1957 bis Januar 1958 für Gemüse 16,1 vH, für Kartoffeln 4,0 vH und für Obst 0,6 vH betrug, während nur die Preise für Südfrüchte um 8,3 vH nachgaben. Der Preisindex für Trockenfrüchte lag im Januar 1958 um 1,7 vH, für Zucker, Süßwaren, Kakao und Schokolade sowie für pflanzliche Öle und Fette um je 0,2 vH höher als im Dezember 1957. Diese Verteuerungen konnten nur zum geringen Teil durch Preisabschläge in anderen Warengruppen ausgeglichen werden, wobei von größerer Bedeutung allein die Verbilligung der Frischeier um 3,7 vH war. Außerdem ging in der Berichtszeit der Preisindex für Fische und Fischwaren um 1,6 vH, für tierische und gemischte Fette sowie für Fleisch und Fleischwaren um jeweils 0,1 vH zurück.

In der Gruppe "Heizung und Beleuchtung" führte im wesentlichen die Heraufsetzung der Preise für Braunkohlenbriketts um 4,0 vH und die örtlich vorgenommene Neuregelung der Tarife für Gas, dessen Preisindex im Januar 1958 um 2,6 vH höher lag als im Dezember 1957, zu der Erhöhung des Gruppenindex um 1,5 vH.

Der Anstieg des Preisindex für Verkehr um 1,4 vH innerhalb Monatsfrist ist durch die Festsetzung neuer Tarife für die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel bedingt. Während die Einzelfahrt mit Straßenbahn oder Omnibus im Landesdurchschnitt um 2,8 vH teurer wurde, zog der entsprechende Preis für die Wochenkarte um 8,2 vH an.

In den Gruppen "Hausrat" und "Bekleidung" hielt auch im Januar 1958 die Neigung zu Preiserhöhungen an. Überdurchschnittlich große Verteuerungen verzeichneten im Berichtsmonat Schuhwerk und Besohlen um 1,0 vH sowie Bett-, Haus- und Küchenwäsche um 0,5 vH.

Bei Getränken und Tabakwaren ist die Erhöhung des Preisindex um 0,7 vH noch durch die Auswirkungen der Bierpreisheraufsetzung bedingt, die seit-her nur zum Teil erfaßt werden konnte. In der Gruppe "Reinigung und Körper-pflege" wurden sowohl Seifen, Wasch- und Putzmittel als auch die Friseur-leistungen im Berichtsmonat um 0,8 vH teurer.

Die Erhebung der Wohnungsmietpreise im Januar 1958 ließ gegenüber Oktober 1957 keine wesentlichen Änderungen erkennen. Nur in Einzelfällen wurden etwas höhere Mietpreise gemeldet, so daß sich für die Neubauwohnung ein Preisanstieg um 0,2 vH und für die Neustbauwohnung um 0,3 vH ergibt. Die Nebenkosten hielten den gleichen Stand.

Die verhältnismäßig großen Preisänderungen auf verschiedenen Gebieten wirkten sich auf die einzelnen Verbrauchergruppen unterschiedlich aus, und zwar betrug die Indexerhöhung in der Berichtszeit für die gehobene Verbrauchergruppe 0,8 vH und für die untere Verbrauchergruppe 1,5 vH. Diese Differenzierung ist einerseits im wesentlichen durch die verschie-denen Wertanteile für Brot und Backwaren sowie für Eier im Rahmen der Gruppe "Ernährung" sowie auf der anderen Seite durch die unterschiedlichen Anteile für die Ernährung überhaupt beeinflußt.

Preisindex für die Lebenshaltung

G r u p p e	Originalbasis 1950 = 100			Umbasiert 1938 = 100			Verändg. ¹⁾ in vH Januar 1958 gegen	
	1957	1957	1958	1957	1957	1958	Dez.	Jan.
	Jan.	Dez.	Jan.	Jan.	Dez.	Jan.	1957	1957
Mittlere Verbrauchergruppe								
Ernährung	118,0	124,3	126,7	194,2	204,7	208,6	+ 1,9	+ 7,4
Getränke und Tabakwaren	84,4	83,8	84,4	225,6	224,0	225,5	+ 0,7	- 0,0
Wohnung	119,9	121,6	121,7	126,6	128,4	128,5	+ 0,1	+ 1,5
Heizung und Beleuchtung	141,6	144,4	146,5	193,1	196,8	199,8	+ 1,5	+ 3,5
Hausrat	110,0	113,4	113,7	193,0	198,8	199,3	+ 0,3	+ 3,3
Bekleidung	100,1	105,4	106,1	175,8	185,2	186,3	+ 0,6	+ 6,0
Reinigung und Körper- pflege	109,0	112,6	113,2	176,8	182,7	183,6	+ 0,5	+ 3,9
Bildung und Unterhaltung	119,5	120,8	120,9	155,0	156,7	156,8	+ 0,0	+ 1,1
Verkehr	119,4	120,5	122,3	164,9	166,5	168,9	+ 1,4	+ 2,4
Lebenshaltung insgesamt	114,0	118,4	119,8	178,2	185,0	187,2	+ 1,2	+ 5,1
Gehobene Verbrauchergruppe								
Lebenshaltung insgesamt	113,3	117,7	118,6	179,5	186,4	187,8	+ 0,8	+ 4,6
Untere Verbrauchergruppe								
Lebenshaltung insgesamt	117,1	120,7	122,5	177,3	182,7	185,4	+ 1,5	+ 4,6

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen errechneten Indexziffern 1950 = 100.

Preisindex für die Lebenshaltung Januar 1958
Mittlere Verbrauchergruppe
 Gliederung nach wichtigen Warengruppen
 1950 = 100

Warengruppe	1957 Jan.	1957 Dez.	1958 Jan.	Verändg. ¹⁾ in vH Januar 1958 gegen	
				Dez. 57	Jan. 57
I. Ernährung					
<u>darunter</u>					
Pflanzl. Nahrungsmittel					
insgesamt	121,2	132,2	138,3	+ 4,7	+ 14,1
dar. Getreideerzeugnisse	133,3	140,5	151,9	+ 8,1	+ 13,9
Zucker, Süßwaren,					
Kakao und Schokolade	98,8	99,1	99,3	+ 0,2	+ 0,5
Hülsenfrüchte	132,7	130,9	130,0	- 0,7	- 2,0
Trockenfrüchte	102,9	107,3	109,2	+ 1,7	+ 6,0
Gemüse- und Obst-					
konserven	163,2	156,1	156,1	-	- 4,3
Pflanzl. Öle und Fette	83,2	80,4	80,6	+ 0,2	- 3,1
Kartoffeln, Gemüse,					
Obst und Südfrüchte					
(lfd. Käufe)	131,1	161,5	168,4	+ 4,3	+ 28,5
Tierische Nahrungsmittel					
insgesamt	115,3	118,0	117,3	- 0,6	+ 1,7
dav. Milch und Milch-					
erzeugnisse	118,1	119,0	119,0	+ 0,0	+ 0,8
Eier, inländische	113,9	146,7	141,3	- 3,7	+ 24,1
Tierische und ge-					
mischte Fette (ohne					
Butter)	87,3	84,7	84,6	- 0,1	- 3,7
Fleisch und Fleisch-					
waren	121,0	118,9	118,7	- 0,1	- 1,9
Fische und Fischwaren	128,1	139,5	137,3	- 1,6	+ 7,2
II. Getränke und Tabakwaren					
<u>davon</u>					
Getränke	85,2	85,5	86,7	+ 1,3	+ 1,7
dav. Bohnenkaffee und Tee	73,7	71,1	71,0	- 0,2	- 3,6
Alkoholische Getränke	90,4	92,1	93,8	+ 1,8	+ 3,7
Tabakwaren	83,6	82,0	82,0	-	- 1,9
III. Wohnung					
<u>davon</u>					
Wohnungsmiete	119,7	121,0	121,1	+ 0,1	+ 1,2
Reparaturen an der Wohnung	124,0	133,0	133,0	-	+ 7,3
IV. Heizung und Beleuchtung					
<u>darunter</u>					
Holz	178,8	181,7	182,0	+ 0,1	+ 1,8
Kohle	157,9	162,7	166,7	+ 2,4	+ 5,6
Gas	134,4	136,3	139,9	+ 2,6	+ 4,1
Elektrischer Strom	117,6	118,7	118,7	-	+ 0,9

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen errechneten Indexziffern 1950 = 100.

noch Preisindex für die Lebenshaltung Januar 1958
Mittlere Verbrauchergruppe
 Gliederung nach wichtigen Warengruppen
 1950 = 100

W a r e n g r u p p e	1957	1957	1958	Verändg. ¹⁾ in vH Januar 1958 gegen	
	Jan.	Dez.	Jan.	Dez. 57	Jan. 57
V. <u>Hausrat</u>					
<u>darunter</u>					
Möbel aus Holz	121,9	126,2	126,5	+ 0,2	+ 3,7
Betten, Decken, Gardinen und Teppiche	98,6	103,1	103,2	+ 0,1	+ 4,7
Bett-, Haus- und Küchen- wäsche	90,7	95,5	96,0	+ 0,5	+ 5,8
Porzellan-, Steingut- und Glaswaren	103,8	106,6	107,0	+ 0,4	+ 3,1
Metallwaren	114,5	115,5	116,0	+ 0,4	+ 1,3
Korb- und Bürstenwaren	111,5	114,7	114,7	-	+ 2,9
Gummiwaren	117,7	118,0	118,0	-	+ 0,3
VI. <u>Bekleidung</u>					
<u>darunter</u>					
Oberkleidung	97,1	104,1	104,5	+ 0,4	+ 7,6
dar. Stoffe für Oberkleidung	90,7	96,1	97,0	+ 1,0	+ 6,9
Unterkleidung	84,0	88,2	88,5	+ 0,4	+ 5,4
Schuhwerk und Besohlen	110,0	114,0	115,1	+ 1,0	+ 4,6
VII. <u>Reinigung und Körperpflege</u>					
<u>davon</u>					
Seifen, Wasch- und Putz- mittel	106,0	108,7	109,5	+ 0,8	+ 3,2
Andere Körperpflegemittel	97,3	102,9	102,9	-	+ 5,7
Friseurleistungen	142,6	145,0	146,1	+ 0,8	+ 2,4
VIII. <u>Bildung und Unterhaltung</u>					
<u>davon</u>					
Papier- und Schreibwaren, Druckerzeugnisse	119,0	121,1	121,2	+ 0,1	+ 1,4
Sonstiges	119,6	120,6	120,6	-	+ 0,9
IX. <u>Verkehr</u>					
<u>davon</u>					
Öffentl. Verkehrsmittel	132,0	134,1	137,4	+ 2,5	+ 4,1
Postgebühren	102,1	102,1	102,1	-	-
Eigene Beförderungsmittel	109,0	109,5	109,5	-	+ 0,5

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen errechneten Indexziffern 1950 = 100.